

Staatliche Kunstsammlungen Dresden



Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d 100%) bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L

am Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona (AdA). Der Standort im denkmalgeschützten Gebäude ist nicht barrierefrei.

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden sind ein Museumsverbund von internationaler Strahlkraft und vereinen insgesamt 15 Museen. Zusammen mit vier Institutionen repräsentieren sie eine thematische Vielfalt, die in ihrer Art international einzigartig ist. Mehrere Millionen Objekte werden in den Sammlungen bewahrt, erforscht, ihre Geschichten vermittelt. In den SKD arbeiten rund 450 Beschäftigte, darunter ein hoher Anteil an Projekt- und Drittmittelpersonal.

Das Archiv der Avantgarden (AdA) enthält eine der bedeutendsten Sammlungen von Kunstwerken, Designobjekten und Dokumenten der künstlerischen Avantgarden des 20. Jahrhunderts, zusammengetragen seit den späten 1960er Jahren von dem Sammler Egidio Marzona.

Die Sammlung ist mit 1,5 Millionen Objekten in Umfang und Struktur weltweit einmalig, sie ist ohne Hierarchien, heterogen und unkonventionell.

Als zukünftiges Domizil für das Archiv wird derzeit das historische „Blockhaus“ am Neustädter Elbufer in Dresden umgebaut. Die Eröffnung ist für Herbst 2023 geplant. Entstehen wird ein lebendiger Ort des Forschens, Diskutierens, Ausstellens und Experimentierens, ein Treffpunkt von Wissenschaftler*innen, Künstler*innen, Lehrenden, Lernenden und allen Interessierten.

Neben einer intensiven Vernetzung mit der internationalen Museums- und Forschungslandschaft ist ein besonderer Anspruch der neuen Institution die Verankerung in der Stadt und Region durch eine starke Anbindung an die lokalen „communities“. Ein großer Teil der Sammlung wird innerhalb der nächsten 10 Jahre digitalisiert und soll online zugänglich gemacht werden.

Als Teil unseres kleinen, engagierten Teams suchen wir eine Person, die sich mit Leidenschaft der Arbeit im und mit dem Archiv widmen möchte, sich der Avantgarde-Kunst des 20. Jahrhunderts verbunden fühlt, aber ebenso in der zeitgenössischen Kunst zu Hause ist. Ein tieferes wissenschaftliches Interesse an einem Kernthema der Avantgarde ist erwünscht.

Sie sollten Freude daran haben, eigenständig und in enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen Projekte zu entwickeln und umzusetzen. Hierzu zählen sowohl internationale Forschungsprojekte wie auch die Konzeption und kuratorische Betreuung von Ausstellungen des AdA.

Ihre Aufgaben

- Aktivierung der Inhalte des Archives für eine öffentliche Nutzbarkeit unter verschiedenen Perspektiven (wissenschaftliche und künstlerische), auch unter dem Aspekt der Vermittlungsarbeit

- Konzeption und Umsetzung von Ausstellungs- und Forschungsprojekten mit Verknüpfung zu aktuellen Positionen und Diskursen
- Konzeption und Durchführung von wissenschaftlichen Kooperationsprojekten (in Zusammenarbeit mit der Forschungsabteilung der SKD)
- Koordination und Betreuung der AdA-Buchreihe
- Unterstützung der Leitung bei der fachlichen Betreuung von Forschenden sowie bei der Betreuung von Stipendiat*innen
- Mitarbeit bei der aktiven Einwerbung von Drittmitteln

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium (M.A., Master oder gleichwertige Qualifikation), vorzugsweise in den Fachrichtungen Kunstgeschichte, Kulturwissenschaften oder einer vergleichbaren Disziplin
- Leidenschaft für die Kunst, Architektur und Design des 20. und 21. Jahrhunderts mit fundierten Kenntnissen der vielfältigen, sich als avantgardistisch verstehenden Strömungen wie auch aktueller Positionen
- mehrjährige Arbeitserfahrung im musealen bzw. kunst- oder kulturwissenschaftlichen Bereich, mit Kenntnis der aktuellen Diskurse
- Aufgeschlossenheit, in einem internationalen und engagierten Team zu arbeiten
- mehrjährige Erfahrungen bei der Konzeption und Durchführung von Ausstellungs- und Forschungsprojekten
- Erfahrungen im Bereich von Publikationsprojekten und Drittmittelinwerbung
- hohe Organisations- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität sowie Belastbarkeit
- sicherer Umgang mit der deutschen und englischen Sprache. Weitere Sprachkenntnisse wünschenswert

Wir bieten

- einen attraktiven und anspruchsvollen Arbeitsplatz im Japanischen Palais bzw. ab 2023 im neuen Blockhaus zu den Konditionen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Umsetzung von eigenen Ideen und Innovationen
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre und eine flexible Arbeitszeitgestaltung
- Mitarbeiter*innenkarte für Sie und eine begleitende Person zum kostenlosen Besuch der SKD Museen und Sammlungen
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens im Rahmen unserer Dienstvereinbarung
- 30 Tage Urlaub und Jahressonderzahlung
- ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) einschließlich der Möglichkeit der Entgeltumwandlung
- Option auf Erwerb eines Job-Tickets und Angebote der Gesundheitsförderung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, unabhängig von Geschlechtsidentität, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens. Vorstellungskosten können leider nicht übernommen bzw. erstattet werden. Nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet erhalten Sie unter der Rufnummer 0152/52894670.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse, Qualifikationsnachweise, frühestes Eintrittsdatum) elektronisch in einer PDF-Datei (max. 4 MB) bis zum **01.09.2022** an: jobs@skd.museum – Wir freuen uns auf Sie!